

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1497/2018
Amt/Aktenzeichen 60/61 26 - Eb All	Datum 03.09.2018	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am .....			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Mainz-Ebersheim	Kenntnisnahme	06.09.2018	Ö

<b>Betreff:</b> Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1041/2018 (SPD, CDU), Ortsbeirat Mainz-Ebersheim <u>hier:</u> Ortsmittelpunkt Mainz-Ebersheim
Mainz, 04. September 2018  gez. Marianne Grosse  Marianne Grosse Beigeordnete

Am 07.06.2018 fand im Stadtplanungsamt der Stadt Mainz das in dem Protokoll der Ortbeiratssitzung vom 07.02.2018 genannte Erörterungsgespräch mit Herrn Ortsvorsteher Gill und Vertretern mehrerer städtischer Fachämter zum Thema "Umgestaltung des Ortsmittelpunktes/Aufwertung des Ortskernes in Mainz-Ebersheim" statt.

Die Notwendigkeit einer Aufwertung des "Kerbeplatzes" im Einmündungsbereich von Weeden- und Enggasse in die Neugasse wird von allen Beteiligten geteilt.

Bei diesem Gespräch wurden erste Überlegungen zur Platzumgestaltung angestellt. Dabei ging es u. a. um die evtl. Verlegung der L 413 (Neugasse), um den Ortsmittelpunkt aufwerten zu können. Eine Aufwertung des Platzes soll durch Neumöblierung, Neugestaltung und Neuordnung bzw. Wegfall der Parkplätze erreicht werden. Die Einbeziehung der angrenzenden Straßen wird als sinnvoll erachtet, um einen ansehnlichen, adäquaten Ortsmittelpunkt zu erreichen. Im Laufe des Gespräches wurde von Herrn Ortsvorsteher Gill mitgeteilt, dass aus der Sicht des Ortsbeirates auf die vorhandenen Stellplätze verzichtet werden könne.

Eine detaillierte Planung dieses zentralen Bereiches im Stadtteil ist aber erst dann sinnvoll und möglich, wenn verbindlich gesichert ist, dass für die Umgestaltung des öffentlichen Raumes hinreichend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Öffentliche Fördermittel könnten hierbei zumindest anteilig in Ansatz gebracht werden.

Die erforderlichen Finanzmittel müssten demnach seitens des Ortsteiles Mainz-Ebersheim im Rahmen zukünftiger Haushaltsberatungen angemeldet werden. Dabei würde es grob ermittelt um eine Fläche von 1.125 m<sup>2</sup> und um ein Gesamtkostenvolumen von etwa 340.000,-- € (Stand August 2018) gehen.

Der Vermerk zu dem o. g. Erörterungsgespräch zwischen Mitgliedern der Verwaltung und Herrn Ortsvorsteher Gill vom 07.06.2018 ist beigefügt.

Anlage